

Der Staatsminister

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr  
Postfach 10 03 29 | 01073 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

Durchwahl  
Telefon: 0351 564-8001  
Telefax: 0351 564-8024

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Marco Böhme (DIE LINKE)**  
**Drs.-Nr.: 6/14578**  
**Thema: Planfeststellungsverfahren Erdgasfernleitung EUGAL –  
Verlauf des Genehmigungsverfahrens**

Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
45-1053/7/5

Dresden,

04. OKT. 2018

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

**„Bei der Landesdirektion Sachsen werden derzeit auf Antrag des Netzbetreibers Gascade zwei Planfeststellungsverfahren zur Erdgasfernleitung EUGAL geführt. Bereits bei dem Planfeststellungsverfahren für die Erdgasfernleitung OPAL wurde von einer versuchten Einflussnahme durch Betonung der Dringlichkeit des Genehmigungsverfahrens vom Bundeswirtschaftsministerium auf das Planfeststellungsverfahren in Sachsen berichtet (siehe taz. die tageszeitung vom 09.08.2010).“**



Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Wann und mit wem gab es Gespräche zwischen Ministerienvertreterinnen/-vertretern und dem Netzbetreiber Gascade bezüglich des Planfeststellungsverfahrens der Erdgasfernleitung EUGAL und OPAL und welche konkreten Inhalte/Ergebnisse hatten diese Gespräche?**

Hausanschrift:  
Sächsisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Arbeit und  
Verkehr  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

Vor Eröffnung des Planfeststellungsverfahrens hat die GASCADE über das Vorhaben informiert. Dazu fand am 3. Februar 2016 ein Gespräch auf Abteilungsleiter-Ebene im Sächsischen Staatsministerium des Innern und am 21. Juni 2016 in der Sächsischen Staatskanzlei jeweils unter Teilnahme des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr statt. Dabei wurde – wie in derartigen Informationsgesprächen üblich – darauf hingewiesen, dass die Staatsregierung den Ergebnissen des für das Vorhaben erforderlichen Planfeststellungsverfahrens nicht vorgreifen könne.

Außenstellen:  
Hoyerswerdaer Straße 1  
01099 Dresden

Glacisstraße 4  
01099 Dresden

[www.smwa.sachsen.de](http://www.smwa.sachsen.de)

Verkehrsanbindung  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien  
3, 7, 8  
Haltestelle Carolaplatz

Kein Zugang für elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte elektronische  
Dokumente.

**Frage 2: Welche Kenntnisse hat die Staatsregierung über eine versuchte Kontaktaufnahme von Bundesbehörden auf die Landesdirektion Sachsen oder anderer Institutionen des Freistaats Sachsen bezüglich des genannten Planfeststellungsverfahrens?**

Über eine versuchte Kontaktaufnahme von Bundesbehörden auf die Landesdirektion Sachsen liegen keine Erkenntnisse vor.

Eine Reihe von Bundesbehörden (darunter die Bundesnetzagentur) wurde von der Landesdirektion Sachsen im Planfeststellungsverfahren als Träger öffentlicher Belange beteiligt.

**Frage 3: Welche Kenntnisse hat die Staatsregierung über die Eilbedürftigkeit des Planfeststellungsverfahrens, auch im Hinblick auf die Nichtbetrachtung der Erdgasfernleitung EUGAL im aktuellen Entwurf des Netzentwicklungsplans (NEP) Gas 2018 - 2028?**

Über die Eilbedürftigkeit des Planfeststellungsverfahrens im Hinblick auf die Nichtbetrachtung der Erdgasfernleitung EUGAL im aktuellen Entwurf des Netzentwicklungsplans Gas (NEP Gas) 2018 - 2028 liegen keine Erkenntnisse vor.

Als Träger öffentlicher Belange hat die Bundesnetzagentur in ihrer Stellungnahme u. a. auf folgendes verwiesen: „Mit der Aufnahme des durch die Buchungen ermittelten Transportkapazitätsbedarfs in den Szenariorahmen zum NEP Gas 2018 - 2028 ist davon auszugehen, dass eine Infrastrukturmaßnahme wie die EUGAL Bestandteil des NEP Gas 2018 - 2028 werden wird.“

Mit freundlichen Grüßen

  
Martin Dullg